



## Iss oder stirb ... !

### A) ein Reformier im Test !

1. das Leben von Hiskia ist eine wunderbare Inspiration 2Chr 29-32

2. ein paar Fakten über sein Leben

- er wird mit 25 Jahren König, mit dem Herrn kann man früh was reißen, sogar früher, siehe Jesus, aber man kann auch nicht zu alt sein, um Gewaltiges zu sehen und zu tun
- sein Vater war gottlos, aber sein Opa mütterlicherseits war ein Seher → Secharja
- er will tun, was Gott will: er öffnet den Tempel wieder, er reinigt ihn und lässt ihn ausbessern, er fordert die Priester und Leviten auf sich zu reinigen; er führt die Opfer wieder ein, stellt die Gerätschaften wieder her
- **er richtet das tagundnacht- Gebet wieder ein**

*„Und er stellte die Leviten auf im Haus des HERRN, mit Zimbeln, mit Harfen und mit Zithern, nach dem Befehl Davids und Gads, des Sehers des Königs, und des Propheten Nathan; denn der Befehl war durch den HERRN, durch seine Propheten ergangen. Und so standen die Leviten da mit den Instrumenten Davids und die Priester mit den Trompeten. Und Hiskia befahl, das Brandopfer auf dem Altar zu opfern. Und zur Zeit, als das Brandopfer begann, begann der Gesang für den HERRN und auch die Trompeten, und zwar unter Begleitung der Instrumente Davids, des Königs von Israel. Und die ganze Versammlung betete an, und der Gesang erscholl, und die Trompeten schmetterten. All das dauerte bis zur Vollendung des Brandopfers. Und als man das Brandopfer vollständig dargebracht hatte, knieten der König und alle, die sich bei ihm befanden, nieder und beteten an. [30](#) Und der König Hiskia und die Obersten sagten zu den Leviten, dass sie dem HERRN lobsingen sollten mit den Worten Davids und des Sehers Asaf. Und sie lobsangen mit Freude und neigten sich und beteten an. Und Hiskia hob an und sagte: Nun habt ihr euch dem HERRN geweiht. Tretet herzu und bringt Schlachtopfer und Dankopfer zum Haus des HERRN! Und die*



*Versammlung brachte Schlachtopfer und Dankopfer, und jeder, der willigen Herzens war, brachte Brandopfer dar.“ 2Chr 29,25-31*

- er führt die Feste wieder ein
  - Gott besucht sie gewaltig, sodass Er Mut fasst und falsche Altäre, Gedenksteine niederreißt und Gott das Land de facto neu weiht
3. der Chronist fasst es folgendermaßen zusammen: *„So machte es Hiskia in ganz Juda. Und er tat, was gut und recht und treu war vor dem HERRN, seinem Gott. Und bei jedem Werk, das er im Dienst für das Haus Gottes und im Gesetz und im Gebot begann, um seinen Gott zu suchen, handelte er mit ganzem Herzen; und er hatte Gelingen.“ 2Chr 31,20-21*
4. und dann heißt es plötzlich: *„Nach diesen Ereignissen und dieser Treue kam Sanherib, der König von Assur. Und er drang in Juda ein und belagerte die befestigten Städte, und er gedachte, sie für sich zu erobern.“ 2Chr 32,1*
5. wer die Geschichte im folgen liest hier im 2 Chronik oder im Buch der Könige oder beim Propheten Jesaja wird, folgendes feststellen, der Feind ist ein gewaltiger, raffinierter Entmutiger ...

*„Wenn er die Lüge redet, so redet er aus seinem Eigenen, denn er ist ein Lügner und der Vater derselben.“ Joh 8,44*

6. Sanherib kommt belagert die Stadt und fordert das Volk in ihrer eigener Sprache auf, sich nicht von Hiskia täuschen zu lassen !

*„So spricht Sanherib, der König von Assur: Worauf vertraut ihr, dass ihr in der Belagerung in Jerusalem aushalten wollt? Verführt euch Hiskia nicht, um euch dem Tod durch Hunger und Durst preiszugeben, wenn er sagt: Der HERR, unser Gott, wird uns aus der Hand des Königs von Assur retten? Ist es nicht Hiskia, der seine Höhen und seine Altäre beseitigt hat, als er zu Juda und zu Jerusalem gesagt hat: Vor einem Altar sollt ihr euch niederwerfen, und auf ihm sollt ihr Rauchopfer darbringen? Erkennt ihr nicht, was ich und meine Väter allen Völkern der Länder getan haben? Konnten etwa die Götter der Nationen der Länder ihr Land*



*aus meiner Hand retten? Wer ist unter allen Göttern dieser Nationen, an denen meine Väter den Bann vollstreckt haben, der sein Volk aus meiner Hand hat retten können, so dass euer Gott euch aus meiner Hand retten könnte? [15](#) Und nun, lasst euch von Hiskia nicht täuschen und lasst euch nicht auf diese Weise verführen! Glaubt ihm nicht! Denn kein Gott irgendeiner Nation oder irgendeines Königreiches hat sein Volk aus meiner Hand und aus der Hand meiner Väter retten können. Wie viel weniger wird euer Gott euch aus meiner Hand retten!“ 2Chr 32,10-15*

7. der Feind liebt es mit unseren Ängsten und (scheinbaren) Fakten zu spielen ... euer Gott ist ein Lügner, schau, was so und so passiert ist, der hat auch auf Gott vertraut, als er sich selbstständig gemacht hat, als sie geheilt werden wollte, im Kontext Beziehung !  
Dein Gott täusche dich nicht !

## **B) kennst Du das ?**

1. ich denke jeder von uns, kennt diese Situationen, wo man vor scheinbar völlig unlösbaren Fragen, Herausforderungen steht !
2. schau David, Joseph, Abraham, Mose an ... schau Dich an !
3. wir gedenken Heute auch kurz der letzten 7 Jahren. Am 28.09 hatte diekreative Geburtstag und ich kann Dir zig Situationen erzählen, wo es sich genau so angefühlt hat
4. man hat ein inneres Bild, was Gott tun will, was Er gesagt hat, was man wahrgenommen und auch geglaubt hat und die Realität kann dem scheinbar so widersprechen !
5. Gott hatte zu mir gesprochen über:
  - tagundnacht-Gebet und zu Beginn saßen wir in einer kleinen Truppe im Lieblingsschuh
  - über Erweckung, Aufbrüche, Errettungen und wir haben Einsätze im Mauerpark gemacht, mit interessanten Ergebnissen :- ) → No longer Music ... Einsatz Humboldt



- Gott hatte viel viel viel über Versorgung gesprochen und wir saßen mit gesperrtem Konto fest ... hmm
  - Gott hatte uns geführt Gemeinde zu gründen, ihm für Versorgung zu vertrauen und ihm unsere ganze Zeit zu geben und ich habe die meiste Zeit, damit verbracht, meine Ohnmacht zu bekämpfen !
  - Gott hatte uns zusammengeführt und verheißen, dass Er unsere Herzen heilen wird und es gab Augenblicke, die sehr schmerzhaft und sehr herausfordernd waren für uns Beide
6. Gottes Wege sind oftmals nicht klinisch rein ! Stell Dich bitte nicht in Frage ! → Vgl. Maria !
7. was also machen ?

### C) deine einzige Möglichkeit: iss oder stirb !

1. lernen wir von Hiskia ... der Feind lässt ihm das Ganze noch in Schriftform zukommen, damit Er die Entmutigung auch ja nicht vergisst !

*„Auch schrieb er einen Brief, um den HERRN, den Gott Israels, zu verhöhnen und gegen ihn zu reden, indem er behauptete: Wie die Götter der Nationen der Länder, die ihr Volk nicht aus meiner Hand gerettet haben, so wird auch der Gott Hiskias sein Volk nicht aus meiner Hand retten.“*

2Chr 32,17

2. Hiskia rennt mit diesem Brief in den Tempel und legt ihn Gott vor ! Schau Herr, das ist was der Feind mir sagt

*„Da nahm Hiskia den Brief aus der Hand der Boten und las ihn. Dann ging er hinauf ins Haus des HERRN, und Hiskia breitete ihn vor dem HERRN aus. Und Hiskia betete zum HERRN: HERR der Heerscharen, Gott Israels, der du über den Cherubim thronst, du bist es, der da Gott ist, du allein, für alle Königreiche der Erde. Du hast den Himmel und die Erde*



*gemacht. Neige, HERR, dein Ohr und höre! Tue HERR, deine Augen auf und sieh! Ja, höre all die Worte Sanheribs, der hierher gesandt hat, um den lebendigen Gott zu verhöhnen! Es ist wahr, HERR, die Könige von Assur haben alle Nationen u. ihr Land in Trümmer gelegt.“ Jes 37,14-18*

3. leider gibt es manchmal **wirklich Fakten !**
4. **die einzige Lösung**, die Du hast, besteht darin, das Wort Gottes zu hören ! Was sagt Gott dazu ? Was sind Gottes Gedanken !
5. In Vers 21 lesen wir, dass der Prophet Jesaja das Wort des Herrn hört und Boten zu Hiskia sendet:

*„Da sandte Jesaja, der Sohn des Amoz, zu Hiskia und ließ ihm sagen: So spricht der HERR, der Gott Israels: Was du zu mir gebetet hast wegen Sanheribs, des Königs von Assur, habe ich gehört.“ Jes 37,21*

6. die Quintessenz ist: **ALLES WIRD GUT !!! FÜRCHTE DICH NICHT**
7. das gelingt nur, wenn man aus **diese Worten hört, Ernst nimmt und aus ihnen lebt, also der Lüge, der Angst entgegenhält !**
8. → **das ist es, was Gott gesagt hat !**
9. Als wir neue Räume brauchten und sich die Tür zum Kino öffnete, da mussten wir 10 mal mehr pro treffen zahlen als zuvor :-(
10. das hat mir damals den Angstschweiß auf die Stirn getrieben ... wie soll das gehen, was passiert, wenn nicht !?! ... Gott Du musst sprechen ... und das hat Er:

*„Und wenn dort ein Sohn des Friedens ist, so wird euer Friede auf ihm ruhen; wenn aber nicht, so wird er zu euch zurückkehren. In diesem Haus aber bleibt, und esst und trinkt, was sie haben! Denn der Arbeiter ist seines Lohnes wert. Geht nicht aus einem Haus in ein anderes!“*

*Lk 10,6-7*

11. der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund hervorkommt *Mt 4,4*



12. man kann kein Leben, keine Ehe, keine Familie, keine bleibende Freundschaft, keinen Dienst, nicht ewiges, ohne die Worte Gottes !
13. es ist so entscheidend, dass Du die Worte Gottes hörst !
14. in meinem Leben ist es fast, dass ich für alle Kernlebensbereiche „Worte Gottes“ haben; und die persönlichen sind die Stärksten, prophetische Worte sind wunderbar, **aber der Heilige Geist will dein Jesaja sein !!!**
15. für Einzelne gilt es, Worte zu bekommen, für Andere, gilt es, dass was Gott Dir gesagt hat zur Ermutigung, zur Führung etc. festzuhalten und darüber nachzusinnen ... **tagundnacht !!!**
16. **Baum am Wasser - auf deinen Wegen ans Ziel kommen** Ps 1 | Jos 1,8

[zurück zu www.cmdomes.org](http://www.cmdomes.org)